

# Drei Teams wollen ins Finale

## MERKUR CUP Taufkirchen, Wartenberg und Dorfen mit großen Zielen

**Landkreis** – Drei Buben-Teams aus dem Landkreis sind am Wochenende im Merkur-CUP-Bezirksfinale gefordert, Wartenberg ist dabei einer der Gastgeber. Das Ziel der Teams aus Wartenberg, Taufkirchen und Dorfen ist klar: Sie wollen es der SpVgg Altenerding und dem FC Schwaig aus dem Vorjahr nachmachen und ins große Finale in Unterhaching einziehen. Die beiden Finalisten der Bezirksfinals lösen jeweils das Ticket dafür.

Beim Heimspiel in Wartenberg (Beginn am Samstag um 12.30 Uhr) muss der TSV in Gruppe 1 gegen den SV Unterhausen, die SpVgg 1906 Haidhausen und den FC Rottach-Egern ran. „Wir wollen einfach ein schönes Turnier haben“, stapelt Wartenbergs Coach Tobias Löffler tief. Seine Mannschaft sei bereits recht aufgeregt, „sie freut sich aber riesig“. Sie hoffe, „natürlich möglichst viele Punkte zu machen und, wenn's langt, weiterzukommen, dann freuen wir uns riesig“, sagt der Trainer im Gespräch mit unserer Zeitung. Als größte Konkurrenten stuft er Unterhaching und Gruppengegner Rottach-Egern ein. Der Kader ist komplett.



**Ein Garant** für das Erreichen des Bezirksfinals war Wartenbergs Keeper Mor Vertesaljai, hier im Spiel gegen Isen. Nun möchte der TSV ins große Finale. DOMINIK FINDELSBERGER (ARCHIV)

Der TSV Dorfen ist beim Bezirksfinale in Eichenau im Einsatz und bestreitet am Sonntag um 10 Uhr das Eröffnungsspiel. Dort wird es in Gruppe 1 gegen die SF Föching, den FC Eichenau und den SV Pullach gehen. Schon im vergangenen Jahr hatte sich Dorfen für das Bezirksfinale qualifiziert. Geht es nach den Ergebnissen dieser Saison, ist dem TSV diesmal der

große Wurf zuzutrauen: „Wir freuen uns total drauf, auch wenn die Spannung sicher da ist“, erklärt Dorfens Trainer Christian Tafelmeier, bei dem ein bis zwei Spieler ausfallen drohen. „In diesem Jahr hoffen wir, mitspielen zu können und die Möglichkeit zu haben, weiterzukommen“, sagte er. Er warne seine Jungs vor Freising, Oberföhring und Wacker Mün-

31.

# Merkur CUP

## 2025

Wir fördern Gesundheit durch Sport, vermitteln Werte wie Respekt & Fairplay und fördern das Bewusstsein für unsere Umwelt.

**ESB**  
 ENERGIE SÜDBAYERN

**uhlsport**

**Münchner Merkur**  
 HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von

**merkurcup.com**  
Die Webseite rund um das Turnier

**Kinder** sind  
unsere **Chance**

### IN KÜRZE

#### Dorfen in der Außenseiterrolle

**Dorfen** – Der letzte Spieltag der Faustball-Bezirksliga Oberbayern findet für die Akteure des TSV Dorfen am Sonntag, 6. Juli, ab 10 Uhr auf dem Sportgelände „Am Schwimmbad“ in Freising statt. Die Isenstädter befinden sich derzeit im hinteren Tabellenmittelfeld. Sie wollen versuchen, gegen Rosenheim 3 und 4 sowie Waldkraiburg und die Ausrichter aus Freising Pluspunkte zu entführen. Hauptschlagmann Michael Maier ist nicht mit von der Partie, und der rechte Abwehrspezialist Robert Kleinschwärzer fehlt verletzungsbedingt. Dafür feiert Daniel Kos seine Premiere bei den TSV-Faustballern. Somit agieren im Angriff Randy Halank und Christian Maier. Die Zustellposition hat Kapitän Armin Maier inne. Den Defensivblock bilden Klaus Mayr, Peter Jekl und Daniel Kos. mai

#### Hasn-Bau-Cup in Neuching

**Neuching** – Die SpVgg Neuching veranstaltet den Hasn-Bau-Cup 2025, ein Fußballturnier für Jugendmannschaften auf dem Vereinsgelände an der Eicherloher Straße 8. Die Spiele finden dieses Wochenende am Samstag, 5. Juli, ab 15 Uhr (E-Jugend), sowie am Sonntag, 6. Juli, ab 9 Uhr (F1-Jugend), 12 Uhr (G-Jugend) und 15 Uhr (F2-Jugend) statt, wie der Verein mitteilt. Für das leibliche Wohl ist zu fairen Preisen gesorgt. Weitere Infos unter [www.spvgg-neuching.de](http://www.spvgg-neuching.de). red

#### Legendenspiel und Elfmeterturnier

**Oberding** – Ein Elfmeterturnier veranstaltet der TuS Oberding am Samstag, 5. Juli. Laut Verein beginnt die Anmeldung um 12 Uhr, Turnierstart ist um 13 Uhr. Teilnehmer treten in drei Altersgruppen gegeneinander an: Kinder (Jahrgang 2015 und jünger) schießen auf ein Kleinfeldtor, Jugendliche (2010 bis 2015) auf ein Großfeldtor – für beide Gruppen ist die Teilnahme kostenlos. Erwachsene (2009 und älter) zahlen pro Team eine Anmeldegebühr von 20 Euro. Jedes Team besteht aus fünf Schützen und einem Torwart. Interessierte melden sich unter Angabe ihres Teamnamens und einer Ansprechperson entweder unter Tel. (01 52) 56 19 28 72 oder per E-Mail an [elfmeterturniertus@web.de](mailto:elfmeterturniertus@web.de) an. Am Sonntag, 6. Juli, steht ein Freundschaftsspiel ehemaliger Spieler auf dem Programm. Anpfiff ist um 16 Uhr am Vereinsgelände. Zu diesem sogenannten Legendenspiel lädt der Verein alle ehemaligen TuS-Kicker des Jahrgangs 1990 und älter herzlich ein. Anmeldungen hierfür sind unter Tel. (01 70) 5 44 59 47 oder per E-Mail an [tobias.huber@tus-oberding.org](mailto:tobias.huber@tus-oberding.org) möglich. red

#### Finsinger Stockschützen starten in Meisterschaft

**Finsing** – Die Stockschützen Finsing starten am Samstag, 5. Juli, ab 7.30 Uhr im Sportpark Hallbergmoos in die Meisterschaft und wollen nach ihrem Abstieg im Vorjahr mit einer neu formierten Mannschaft wieder oben mitspielen. Weitere Wettbewerbe finden am selben Tag ab etwa 14 Uhr für die zweite Mannschaft sowie am Samstag, 12. Juli ab 13.30 Uhr für die dritte Mannschaft in Au/Hallertau statt. red

## Ins Ziel „geschmissen“

### Topergebnisse für Dorfener Sprinttalente

**Dorfen** – Nach dem Finaleinzug bei den süddeutschen Meisterschaften zeigte sich Dorfens Sara Heilmeier bei den oberbayerischen Titelkämpfen der U16 und U20 in Vaterstetten erneut in Topform. Zudem wusste auch Leichtathletin Evi Unterreitmeier mit einem dritten Rang über die 80-Meter-Hürden zu überzeugen.

Dabei konnte die W14-Starterin ihre bisherige Bestzeit um mehr als zwei Zehntel unterbieten (12,85 sec). Eine Steigerung, die für Übungsleiterin Angela Kurz nicht ganz überraschend kam. Denn: „Sie ist schon im Training gute Leistungen gezeigt.“ So sei Unterreitmeier im Sprint über 100 Meter, in dem sie am Ende das Finale verpasste, ebenfalls nur knapp an einer weiteren PB vorbeigeschrammt (13,57 sec).



**Sprinttete zu Bronze und Silber:** Sara Heilmeier (W15/TSV Dorfen) bei der Oberbayerischen. STU

In genau dieser Disziplin war ihrer Teamkollegin Heilmeier (W15) ein neuer Bestwert von 13,04 Sekunden gelungen, der ihr einen Platz im Endlauf einbrachte. In diesem habe sie sich

regelrecht „ins Ziel geschmissen“ und sich so mit gerade einmal einem Hundertstel Vorsprung Bronze geschnappt (13,11 sec).

Darüber hinaus darf sich die Dorfenerin künftig auch Oberbayerische Vizemeisterin über die 80 Meter Hürden nennen (12,24 sec). Anders als in der Vergangenheit üblich stand sie dort allerdings nicht gemeinsam mit den Topathletinnen der Meldeliste am Start, weshalb ihr erster Platz im dritten Zeitlauf nicht ausreichte, um an Karen Wüstefeld (12,18 sec/Lauf zwei) vorbeizuziehen. „Die Siegerin ist aber auch richtig gut gelaufen“, gesteht Trainerin Kurz.

Hedwig Maria Weigl (W15) stellte mit 1,45 Metern im Hochsprung eine neue Saisonbestleistung auf. fk

**Schwaig** – Im dritten Vorbereitungsspiel traf der FC Schwaig auf den Fußball-Landesligisten TSV Jetzendorf und gewann klar mit 3:0 Toren.

Danach sah es jedoch zur Halbzeit noch nicht aus, denn die Mannschaft aus dem Landkreis Pfaffenhofen hielt in der Durchgang eins sehr gut dagegen, verteidigte geschickt und kam auch das eine oder andere Mal vor das Tor der Gastgeber. Schwaigs aufmerksamer Torwart Philipp Strunk hielt seinen Kasten aber sauber.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich dann aber der Spielverlauf deutlich und Schwaig bestimmte klar die Partie. In der 54. Minute fiel der erste Treffer des Spiels. Nach einem schönen Freistoß von Philipp Florian Pflügler am Fünfmeter-

raum am höchsten und köpfte zum 1:0 ein.

Im Anschluss erspielte sich der Bayernligaaufsteiger mehrere gute Chancen, musste aber bis zur 74. Minute warten, bis der zweite Treffer fiel. Leon Roth fing einen Querpas eines Jetzendorfer Verteidigers ab, legte den Ball geschickt auf Rafi Ascher ab, der dem starken Torwart Jeremy Manhard aus 16 Metern keine Abwehrchance ließ.

Den 3:0-Endstand besorgte in der 83. Minute Youngster James Timbana, als der nach schöner Vorarbeit von Roth aus elf Metern einschob.

Weiter geht es nun für den FC Schwaig heute Abend um 19.15 Uhr in der heimischen NGL-Arena gegen den Regionalligaabsteiger Türkgücü München. hr

## Schwaig gut in Form

### Klares 3:0 gegen Jetzendorf

## TSV-Athlet im Finale

### LEICHTATHLETIK Erdinger Selvakumar stark in der Pfalz

**Landkreis** – In die Sommermeisterschaften startet am morgigen Samstag der Eischützenkreis 306 Freising-Erding. Alle höheren Wettbewerbe sind jetzt abgeschlossen, und somit kann der Kreis nun mit seinen vier Herrenmeisterschaften beginnen.

In der Stockhalle Hallbergmoos gehen die Kreisoberliga und die Kreisliga mit jeweils 13 Mannschaften an den Start. Ab 7 Uhr melden sich die Teams der Kreisoberliga bei WBL Hans-Georg Wagner an, der von KSO Johann Wiesinger als Schiedsrichter unterstützt wird.

Hier steigen die ersten zwei Mannschaften in die Bezirksklasse auf. Um 13.30 Uhr sind die Teams der Kreisliga an der Reihe. Hier ist Johann Wiesinger WBL, und stv. BSO Dominik Gutt ist als Schiedsrichter eingesetzt. Hier erreichen die ersten drei Mannschaften einen

Aufstieg.

Die Abstiege der beiden Ligen sind gleitend. Erschwerend kommt hinzu, dass der Bezirk 3 Oberbayern eine Bezirksliga streicht und somit weitere 15 Mannschaften zusätzlich absteigen müssen. Inwieweit es den Kreis 306 betrifft, bleibt abzuwarten. Heuer traf es ihn mit zehn Vereinen, die von der Bezirksklasse in die KOL runter mussten.

**Startliste KOL:** Taufkirchen, Pulling 1, Langenpreising 2, Moosinning-E., Lengdorf, Walpertskirchen 1+2, Kirchasch 3, Kranzberg, Finsing, Steinkirchen, Maria Thalheim, Wolfersdorf.

**Startliste KL:** Schröding, Eching 1+2, Hörgersdorf, Inkofen, Dietersheim, Klettham, Aufkirchen, Finsing 2, Moosinning-E. 2, Unterbruck 2, Hohenpolding, Kirchasch 4. (hgw)

**Erding/Kandel** – Zu ihrem ersten großen Wettkampf ging es bei hochsommerlichen Temperaturen für den Erdinger Leichtathletik-Nachwuchs zu den süddeutschen Meisterschaften der U16/U23 nach Kandel in der Pfalz. Entsprechend aufgeregt waren die 14-jährigen Arnav Nalan Selvakumar und Kieren Dittrich. Hier galt es nicht nur in seiner Disziplin zu glänzen, auch konnten die TSV-Sportler neue Eindrücke gewinnen und Erfahrungen sammeln, so gab es einen Sammelbereich für die Disziplinen, in dem man pünktlich erscheinen musste, ganz wie bei den „großen“ deutschen Meisterschaften.

Einen Super-Start über 100 Meter erwischte Selvakumar, konnte sein Tempo auch prima halten und überquerte als Erster in neuer Bestzeit von 12,20sec die Ziellinie. Damit war dem Erdinger ein Platz im



**Erste Urkunde** bei Süddeutscher Meisterschaft: TSV-Athlet Arnav Nalan Selvakumar (blau) überzeugte über 100 Meter. cv

Finale der besten Acht sicher. Kieren Dittrich hatte in seinem 100-m-Sprint etwas Pech, nach technischen Problemen musste der Lauf eine Stunde später wiederholt werden und er wurde 13. Für Arnav Selvakumar galt es, sich nochmals aufzu-

wärmen und den Startblock fürs 100m-Finale einzustellen. Mit 12,38sec bestätigte der TSV-Sportler seine gute Form, wurde Achter und durfte seine erste Urkunde bei süddeutschen Meisterschaften in Empfang nehmen. cv